

Die FCW-Frauen rocken

Typische Fussballposen in Tanz verpackt: Daraus entstand die Fussballchoreographie «Kick-Ball-Change».

Tanzfest Dass Tanzen und Fussball gut zusammengehen, bewiesen die FCW-Frauen zusammen mit den Wydenknirpsen am vergangenen Freitagabend beim Flashmob «Kick-Ball-Change» auf dem Neumarktplatz. Zuerst heizte Franziska Diebold vom Team Tanzfest den Kids ein. Die Knirpse in den roten T-Shirts übten mit viel Elan die Choreographie ein. Auch die Eltern liessen sich von der guten Stimmung anstecken. Vom getäuschten Angriff bis zum Torschuss inklusive Siegesposen war alles in eine Choreographie verpackt.

Die Gesamtleiterin Tanzfest Winterthur, Astrid Künzler, begrüßte das Publikum mit den Worten: «10 Jahre Frauenfussball in Winterthur – das ist einen Applaus wert!» Die FCW-Frauen waren angekündigt, die Spannung stieg. Gross war die Freude, als die Spielerinnen eintrafen. Nach

dem gemeinsamen Tanzspass gaben die Spielerinnen Autogramme, da liessen sich die Kinder nicht lange bitten.

Claudia Naef Binz



«10 Jahre Frauenfussball in Winterthur – das ist einen Applaus wert.»

Astrid Künzler, Gesamtleitung Tanzfest Winterthur



Die Wydenknirpse waren bei der Choreographie voll dabei, die Tanzbewegungen übten sie mit Franziska Diebold (Bild unten) ein.



FCW-Frauen mit Kim la Bella, Nicole H. Fernandez, Arianita Sallauka, Sol Bufalini, Simona Caviezel, Elena van Niekerk (v.l.).

Bilder: Claudia Naef Binz



Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz» am 9. Mai feierlich wiedereröffnet

Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider und Stadtpräsident Michael Künzle eröffneten die Sammlung.

Museum Die Wiedereröffnung verbindet die Rückkehr bedeutender Meisterwerke mit baulichen und konzeptionellen Neuerungen, Verbesserungen für Menschen mit Einschränkungen im Sinne von «Kultur inklusiv» und einem neu positionierten gastronomischen Angebot. Die historische Parkanlage wurde zugleich in ihren ursprüngli-

chen Zustand zurückgeführt. Sie folgt wieder mehr dem Architekturgartenkonzept der Gebrüder Mertens vom Beginn des 20. Jahrhunderts und umfasst neben rekonstruierten Pflanzungen – darunter das historische Obstspalier – auch die Sanierung der Wasserbecken.

Neue Gastronomie

Neuer Pächter ist der Winterthurer Spitzenkoch Alex Bindig, bisher Gastgeber des mit 16 Punkten im Gault Millau ausgezeichneten Restaurants Trübli. Sein Konzept: Tagsüber Museumscafé, abends Fine-Dining. *pd*



Umfassende, aber behutsame Erneuerung.

Bild: Georg Aerni

Tanz in verschiedenen Facetten

Vom 1. bis 5. Juni findet das augenauf! Festival mit Theater- und Tanzstücken für Jugendliche in Winterthur statt.

Bühne Drei Produktionen werden im Theater am Gleis gezeigt: «Geld» vom Consol Theater, «Hungry Hearts» von Unusualbeings und Junges Tanzhaus Basel und «Gossips» vom LAB Zürich. Drei hochkarätige Produktionen für ein junges Publikum ab 13 Jahren. *pd/cnb*

Theater am Gleis
Montag, 1. Juni, 19 Uhr
Dienstag, 2. Juni, 10 Uhr
www.augenauf-theater.ch



Unusualbeings und Junges Tanzhaus Basel.

Bild: Flavio Cavaleri



Claudias Kulturtipps

Lunch-Konzert Musikkollegium Nachdem er in der letzten Saison als Konzertmeister mit Georg Muffatts «Delirium Amoris» ein Lunch-Konzert leitete, wird er dieses Mal in Doppelfunktion zu erleben sein: Konzertmeister Bogdan Božović spielt und leitet das letzte Violinkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart. Als Konzertmeister zeigt Božović immer wieder, wie gut er das Orchester zusammenhalten kann. Nun wird er diese Spielfreude auch solistisch zeigen. Wie bei den Lunch-Konzerten des Musikkollegium Winterthur üblich, wird auch er mit einer kleinen Moderation durch das Konzert führen. Der Eintritt ist frei (ohne Ticket).

Montag, 18. Mai, 12.15–13.15 Uhr
Altes Stadthaus
musikkollegium.ch

Schwesternduo im Kulturkoller Indie-Folk Das australische Schwesternduo Charm of Finches liefert filigranen Folk-Pop, der gleichzeitig anmutig und düster betörend ist. Ihr viertes Studioalbum «Marlinchen In The Snow» wurde im ländlichen Nova Scotia mit dem gefeierten kanadischen Produzenten Daniel Ledwell aufgenommen, inspiriert von der gefrorenen Schönheit der Landschaft und ihrem flüchtigen Leben auf der Strasse mit ihrer Musik.

Charm of Finches (AUS)
Samstag, 30. Mai, 20 Uhr
kulturkoller.ch

Frauen und Medizin Frauenstadtrundgang Unter dem Titel «Xsundheit!?» entführt der Frauenstadtrundgang ins Reich der Medizin. Im neuen Rundgang durch Winterthur verrät ein kostümiertes Frauentrio, was Impfen mit Kühen zu tun hat, seit wann Kinder im Spital das Licht der Welt erblicken und warum das Sondersiechenhaus in Winterthur ausserhalb der Stadtmauern stand. *pd*

Sonntag, 17. Mai, 16 Uhr
Vorverkauf: House of Winterthur